

The background features a vertical gradient from light green at the top to dark blue at the bottom. On the left side, there are several circular and semi-circular patterns, some with dashed lines and arrows, suggesting a technical or scientific theme. A prominent scale with numerical markings from 140 to 260 is visible on the left. The text is positioned on the right side of the image.

JESUS CHRISTUS

GRUNDKURS LAUBACHKOLLEG Q1 Q3 SCHULJAHR 2017/18

Thema	beteiligt	
Titel Jesu	Obada All Aham	
Kreuz	Susanne Buszylo	Emmelie Schäfer
Übernatürliches	Roland El Hegge	Lukas Martin
Happy End	Nils Endregat	
Helden	Elisabeth Frank	Maike Rößler
Garten	Paula Euler	Jana Kühnapfel
Superhelden	Maike Rößler	
Grenzbegriffe	Josef Oßwald	Tim Schweizer
Auferstehung	Alicia Schneider	Leah Studnitz

TERMINPLANUNG

	Geplante Themen
16. August 2017	„Was ist das? – und warum?“ – Antworten in verschiedenen Schulfächern
23. August 2017	Zuverlässigkeit. Abstraktion und Analogie
30. August 2017	Grenzbegriffe Helden Superhelden
6. September 2017	Entfällt wg. Documenta
13. September 2017	Übernatürliches Geschichten
20. September 2017	Entfällt (wg. reli+ Begegnungstag)
27. September 2017	Kreuz. Auferstehung. Klausurvorbereitung
4. Oktober 2017	Klausur

WAS IST DAS - UND WARUM?

ANTWORTEN VERSCHIEDENER FÄCHER

Fach	Was ist das?	Und warum?
Mathematik	Eine natürliche Zahl	Es gehorcht den Axiomen von Peano. Allgemein: Es ist so definiert.
Deutsch	Ein Gedicht	Es ist ein kunstvoller (z.B. rythmischer, gereimter, ..) Kurztext.
Sport	Ein Tor (kein Abseits)	Das legen Regeln fest.
Chemie	Wasserstoff	Das kann man in Experimenten testen.

ZUVERLÄSSIGKEIT

- Man muss Vertrauen in andere Menschen haben. Denn es ist ausgeschlossen, überall selbst nachzusehen und alles zu kontrollieren.
- Hinter dem Vertrauen stehen objektive Gründe (Ausbildung z.B.) und subjektive Gründe (persönliche Glaubwürdigkeit)

ABSTRAKTION UND ANALOGIE

- Ein Apfel und eine Birne sind zwei Früchte. Abstraktion bedeutet, Dinge zusammenzufassen zu Oberbegriffen. Kategorien (in der Biologie z.B. Art, Gattung, Ordnung ...) klären, wie man das vorschriftsmäßig macht. Es geht aber im Alltag auch ohne Vorschriften.
- Wenn ich Sätze über einen Gegenstand und seine Eigenschaften bilde – Da ist eine Tasche; die Tasche ist schwarz, die Tasche ist offen ... - kann ich zwar die Sätze zusammenzählen, aber dadurch wird die Zahl der Gegenstände nicht vermehrt.
- Reden über Gegenstände u n d Eigenschaften ist analoges Reden. Wörter, die auf Gegenstände und Eigenschaften anwendbar sind („sein“, „wahr“, „gut“) heißen „transzendent“. Der Gegenbegriff zu „transzendent“ ist „immanent“.

BEDEUTUNG

(KANN NUR ANALOG ANGESPROCHEN WERDEN)

- In meinem Postfach liegt ein Stück Karton, farbig beschichtet.
 - Kann ich in der Hand halten, einen Flieger falten, zerreißen und wegwerfen..
 - Hier geht es um die materielle Beschaffenheit eines Gegenstandes
- In meinem Postfach liegt eine Einladung
 - Wenn ich Lust habe, nehme ich mir vor hinzugehen, sonst zerreiße ich die Karte
 - Hier geht es um die Bedeutung einer Mitteilung (die durch einen materiellen Gegenstand (Postkarte) mitgeteilt wird (könnte auch auf anderem Weg mitgeteilt werden))

BEISPIELE ANALOGIESENSIBLER REDEWEISE

- Ich freue mich über Deine Ankunft.
- Ich ärgere mich über deine Abreise.
- [Ich schminke mich.] Kein gutes Beispiel, da ungenaue Redeweise
- Ich langweile mich.

GRENZBEGRIFF

- Man kann etwas anstreben, was man nicht erreichen kann.

Sicherheit

Wissen

Welt

„Erfolg“

Reichtum

Glück

Wohlbefinden

Gesundheit

Genuss

Frieden

Gleichheit

Gerechtigkeit

HEIL

Perfektion

HELD

- Ein Held ist die Hauptperson einer Geschichte.
- Eine Geschichte lebt von Konflikten: Der Leser möchte wissen, wie es weitergeht.
- Der Held bietet mir eine Perspektive an, die ich nachvollziehen kann.
- Helden helfen Menschen aus der Not gegen Schrecken, Bedrohung, Verbrechen.
- Schrecken sehen wir uns gerne an, weil es ein gutes Gefühl ist, davongekommen zu sein.
- Ein Held ist eine Person, die außerordentliche Leistungen vollbringt.
- Es gibt Helden mit besonderen Fähigkeiten: z.B. Superman
- Mir imponieren Helden, die Dinge wahrnehmen, die andere nicht sehen.
- Ein Polizist riskiert sein Leben für unsere Sicherheit.
- Wenn alle eine bestimmte Person mobben und einer sie verteidigt ...

DER HELD UND DER GRENZBEGRIFF

Grenzbegriff	Gegenteil	Held/Geschichte	
Sicherheit	Gefahr	Feuerwehrmann	
Frieden	Krieg	Robert Lee	Cicero
Gerechtigkeit	Verbrechen	Tatortkommissar	
Glück	Verzweiflung	Romeo und Julia	
Σ Heil	Hölle	Jesus Christus	

EINE GESCHICHTE

- Die Handlung (oder der Plot) einer Geschichte ist eine Abfolge von miteinander verketteten Ereignissen, die das dramatische Gerüst einer Geschichte bilden.
- Die Geschichte ist die mündliche oder schriftliche oder mediale Schilderung eines tatsächlichen oder erdachten Geschehens oder Ereignisses.
- Die Spannung lebt von Konflikten.
- Geschichten vertreiben die Zeit und die Angst.
- Die faktische Realisierbarkeit ist für das Funktionieren einer Geschichte nicht Voraussetzung.

DAS ÜBERNATÜRLICHE

- Irgendwann einmal möglich – oder Humbug?
 - Raumschiffe könnten einmal möglich sein.
 - Telepathie – Zehnfinger - Schnelltest. Es wurde in 24 % der Versuche richtig geraten und damit der Erwartungswert um 240 % übertroffen.
 - Teleportation, Levitation
 - Vampire
 - Feen, Trolle, Minotauren ..
 - Übernatürliche Waffen
 - Übernatürliche Mobilität, übernatürliche Kräfte
- Wo kommen diese Bilder her und mit welchen psychischen Kräften befinden sie sich im Gespräch?

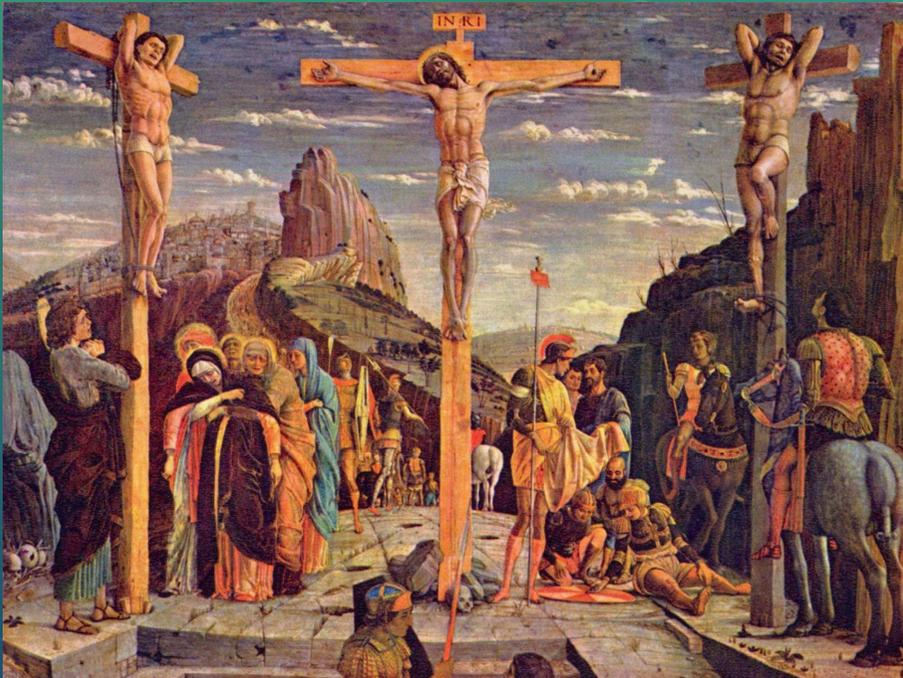
WO KOMMEN DIESE BILDER HER UND MIT WELCHEN PSYCHISCHEN KRÄFTEN BEFINDEN SIE SICH IM GESPRÄCH?

- Fantasie, die bei Kindern besonders rege ist.
- Träume sind nicht an die physikalischen Gesetze gebunden, sondern an Assoziation: *Was fällt dir dazu ein?*

DAS ÜBERNATÜRLICHE IM FAKTENCHECK

- Gibt es Heilungen?
 - Unerklärliche Heilungen sind nicht selten.
 - Placebo - Effekt
 - Wie Jesus geheilt hat, wissen wir nicht.
- Die Auferstehung ist konstitutiv für das Christentum.
- Geschichten wie die von der Brotvermehrung oder dem Gang Jesu auf dem Wasser oder die Verklärung können uns in unseren

DAS KREUZ UND WIR



- 10. April 30 Hinrichtung Jesu
- Mitleid, Entsetzen löst die Kreuzesdarstellung aus.
- Auf der anderen Seite gewöhnt man sich daran.
- Das Kreuz kann nicht entfernt werden,
 - Weil es tief im Christentum verankert ist
 - Es der Kern ist, den man nicht rausreißen darf.

SYMBOLISCHE DEUTUNG

- Das Kreuz als Brücke
- Durch den Querbalken steht das Kreuz für die Verbindung zwischen den Menschen
- Durch den Längsbalken steht das Kreuz für die Verbindung von Gott und Menschen.



DIE BERICHTE DER EVANGELIEN VON OSTERN

- Die Berichte sind nicht neutral, sondern vom Glauben inspiriert.
- Die Berichte sind nicht chronologisch, keine Protokolle.
- Die Geschichten geben Hoffnung.
- Die Geschichten weisen mögliche Missverständnisse zurück
 - Jesus hat nicht die Kreuzigung überlebt
 - Der Auferstandene ist kein Gespenst.
- Für die Glaubwürdigkeit und Zuverlässigkeit des Osterglaubens spricht die Tatsache, dass viele Generationen von Christen hier Trost fanden und sich z.T. heldenhaft verhielten.

BEDEUTUNG DER AUFERSTEHUNG

- Sie nimmt uns die Angst vor dem Tod.
- Sie zeigt, dass die Macht Gottes nicht überwunden wird.
- Wäre Christus am Kreuz gestorben und nicht danach auferstanden, wäre er der Verlierer, jetzt ist er der Gewinner.
- Die Auferstehung ist eine Zusage: Nicht nur damals ist etwas geschehen, sondern es ist unsere eigenen Zukunft.
- Was bedeutet „Auf Wiedersehen“?
 - Verbunden mit dem Positiven und der Hoffnung im Moment der Trennung.

DAS HAPPY END

- Das Happy End ist die Auflösung der Konflikte zu einem glücklichen Ausgang.
- Es geht dem Leser gut, wenn die Geschichte glücklich endet.
- Ist die Auferstehung das Happy End der Evangelien?
- Der Auferstehung folgt für die Jünger der Stress der Verkündigung.
- Realistisches Happy-End = Lebbares Happy-End

HAPPY END UND CLIFFHANGER

- Cliffhanger: Offenes Ende der Folge einer Serie mit der Funktion, den Hörer oder Zuschauer bei der Stange zu halten.
- Eschatologischer Vorbehalt: schon – noch nicht

MALE BITTE DEINE VORSTELLUNG VOM PARADIES



PARADIES

- Gärten als Demonstration von Macht und Reichtum
- Gärten als Landschaftsgärten, die den Eingriff des Menschen eher verbergen.
- Einfamilienhaus mit Garten wird bevorzugt: Lebendiger, nicht so groß und kalt
- Nicht nur das Haus ist attraktiver, sondern gerade auch der Garten.
- Der Garten wird begehrt aus Liebe zur Natur, doch die Natur hat sich in vieler Hinsicht den Wünschen des Menschen anzupassen:
 - Grillplatz
 - Wärme- und Schattenspender ...

STELL DIR VOR, DU BIS 50 JAHRE ÄLTER ...

- Unter welchen Umständen würdest du sagen können:
- „Mein Leben ist im großen und ganzen gelungen; ich bin damit zufrieden.“
- Und unter welchen Umständen würdest du das nicht sagen können?

**Merkmale eines gerechtfertigten,
zufriedenstellenden Lebens**

Beruf:
Muss lebenslang Spaß machen

Und genug Kohle abwerfen, während die Arbeitszeit
noch Freiräume lässt

Für das Leben, das ich gerne führen möchte
Häuschen mit Garten, dreimal Urlaub im Jahr

Familie:

**Merkmale eines
nicht gerechtfertigten Lebens**

Mit dem Beruf seine Prinzipien verleugnen,
Indem man Naturzerstörung, unwürdige
Arbeitsbedingungen, Lügen etc. fördert

Viel Geld macht zufrieden, wenn und weil es Zeichen der
Anerkennung ist.

NAHELIEGENDE FRAGE DER LUTHERZEIT: WIE BEKOMME ICH EINEN GNÄDIGEN GOTT?

- Nicht sündigen!
- Geistlicher Beruf
- Heilige Messe besuchen, Stipendium, Altar stiften
- Wallfahrt
- Handel mit Ablass: Geldspende in der Erwartung der Verkürzung der Zeit im Fegefeuer
- Luther: Das alles nützt gar nichts, sondern du musst auf Gott vertrauen, dann ist er dir gnädig.